

DIN EN 10226-1



ICS 21.040.30

Ersatz für
DIN 2999-1:1983-07

**Rohrgewinde für im Gewinde dichtende Verbindungen –
Teil 1: Kegelige Außengewinde und zylindrische Innengewinde –
Maße, Toleranzen und Bezeichnung;
Deutsche Fassung EN 10226-1:2004**

Pipe threads where pressure tight joints are made on the threads –
Part 1: Taper external threads and parallel internal threads –
Dimensions, tolerances and designation;
German version EN 10226-1:2004

Filetages de tuyauterie pour raccordement avec étanchéité par le filetage –
Partie 1: Filetages extérieurs coniques et filetages intérieurs cylindriques –
Dimensions, tolérances et désignation;
Version allemande EN 10226-1:2004

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG) im DIN
Normenausschuss Rohrleitungen und Dampfkesselanlagen (NARD) im DIN

Die Europäische Norm EN 10226-1:2004 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 10226-1:2004 wurde vom ECISS/TC 29 „Steel tubes and fittings for steel tubes“ (Sekretariat: Italien) erstellt.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NATG-B.4 „Rohrgewinde“.

Die Norm – mit redaktionellen Änderungen — basiert auf ISO 7-1:1994. Die Maße der Rohrgewinde nach dieser Norm sind mit denen in ISO 7-1 identisch. Rohrgewinde nach dieser Norm sind mit den Rohrgewinden nach ISO 7-1 voll austauschbar.

Diese Norm enthält nur das kegelige Außengewinde R und das zylindrische Innengewinde Rp. Das kegelige Innengewinde Rc ist in einem separaten Teil 2 dieser Norm EN 10226 enthalten. Dieses Gewinde wird in Europa kaum angewendet.

Die Kompatibilität mit Rc-Innengewinde ist mit dieser Norm gegeben, d. h. diese Norm schafft die Voraussetzungen zur Vermeidung von Handelshemmnissen.

Änderungen

Gegenüber DIN 2999-1:1983-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Der Abschnitt „Begriffe“ wurde aufgenommen;
- b) Der Abschnitt 9 für die Kombination eines zylindrischen Außengewindes G nach EN ISO 228-1 mit einem zylindrischen Innengewinde Rp nach EN 10226-1 wurde aufgenommen;
- c) Zur Anpassung an die Gewinde-Begriffsnorm DIN 2244 wurden die folgenden Benennungen unter Beibehaltung der Begriffsinhalte geändert:
 - „Gangzahl je 25,4 mm“ in „Anzahl der Teilungen auf 25,4 mm“,
 - „Gewindetiefe“ in „Profilhöhe“,
 - „Bezugsebene“ („Messebene“) in „Prüfebene“;
- d) Die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 2999: 1924-07, 1942x-11, 1958-01, 1960-05

DIN 2999-1: 1975-11, 1983-07

Deutsche Fassung

**Rohrgewinde für im Gewinde dichtende Verbindungen
Teil 1: Kegelige Außengewinde und zylindrische
Innengewinde —
Maße, Toleranzen und Bezeichnung**

Pipe threads where pressure tight joints are made on the
threads —
Part 1: Taper external threads and parallel internal
threads —
Dimensions, tolerances and designation

Filetage de tuyauterie pour raccordement avec étanchéité
par le filetage —
Partie 1: Filetages extérieurs coniques et filetages
intérieurs cylindriques —
Dimensions, tolérances et désignation

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Februar 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe.....	4
4 Symbole, Kurzzeichen und deren Bedeutung.....	6
5 Maße	6
6 Bezeichnung	6
6.2 Benennungsblock	6
6.3 EN-Nummer-Block.....	6
6.4 Merkmaleblock	8
7 Gewindeausführung	8
7.1 Gewindeform	8
7.1.1 Richtung der Schraubenlinie	8
7.1.2 Kegeliges Rohraußengewinde.....	8
7.1.3 Zylindrisches Rohrrinnengewinde.....	8
7.2 Gewindelängen.....	9
7.2.1 Außengewinde.....	9
7.2.2 Innengewinde	9
8 Lehrung	11
9 Kombination mit Rohrgewinden für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen	11
Literaturhinweise.....	12

Vorwort

Dieses Dokument (EN 10226-1:2004) wurde vom Technischen Komitee ECISS/TC 29 „Steel tubes and fittings for steel tubes“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2005 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Diese Norm – mit redaktionellen Änderungen — basiert auf ISO 7-1 „Pipe threads where pressure-tight joints are made on the threads — Part 1: Dimensions, tolerances and designation“. Die Nennmaße der Rohrgewinde nach dieser Norm sind mit den in ISO 7-1 identisch. Rohrgewinde nach dieser Norm sind mit den Rohrgewinden nach ISO 7-1 voll austauschbar.

Diese Norm umfasst drei Teile. Die Teile 1 und 2 enthalten zwei Gewindeverbindungssysteme, die sowohl in Europa als auch weltweit angewendet werden. Teil 1 behandelt kegelige Rohraußengewinde und zylindrische Rohrrinnengewinde; Teil 2 behandelt kegelige Rohraußengewinde und kegelige Rohrrinnengewinde. Teil 3 legt Anforderungen an die Lehre von Rohrgewinden nach Teil 1 und Teil 2 fest.

Um das komplette Gewindeverbindungssystem in jedem Teil darzustellen, sind die allgemeinen Anforderungen an das kegelige Rohraußengewinde sowohl im Teil 1 als auch im Teil 2 aufgenommen.

Um sichere und druckdichte Verbindungen zu erreichen, können die Teile mit Rohrgewinden, hergestellt mit den Maßen und Toleranzen nach dieser Norm, miteinander gepaart werden, vorausgesetzt, dass dafür die geeignete Verbindungstechnologie angewendet wird. Die für Gewindeverbindungen anzuwendende Verbindungstechnologie hängt von einer Reihe Faktoren ab, zu denen die Ausführung der Innengewinde (zylindrische oder kegelige), die Qualität der zu paarenden Gewinde, die Werkstoffe der zu paarenden Teile, die Dichtungsmasse oder die Flächenpressung zwischen den Gewinden und das Anziehdrehmoment gehören.

Aufgrund der Unterschiede in der Verbindungstechnologie von kegelig/zylindrischen und kegelig/kegeligen Systemen ist der Austausch von Teilen mit zylindrischen und kegeligen Innengewinden gegeneinander innerhalb ein und desselben Rohrleitungssystems zu vermeiden.

In den relevanten Europäischen Produktnormen oder Grundnormen wird üblicherweise festgelegt, ob zylindrische und/oder kegelige Innengewinde für diese Produkte oder Anwendungszwecke zulässig sind. Die Anwender sollten die Art des Innengewindes wählen, die ihre Anforderungen an das Produkt oder den Anwendungszweck erfüllt.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, die Tschechische Republik, Ungarn, das Vereinigte Königreich und Zypern.